



Evangelische
Kirchengemeinde
Rheinbach

Ablauf unseres Gottesdienstes

Musik zum Eingang

Presbyter*in: Begrüßung, Abkündigungen

Lied

Liturg*in: Im Namen des Vaters ...

Gemeinde: Amen.

Liturg*in: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,

Gemeinde: der Himmel und Erde gemacht hat.

Liturg*in: Der Herr sei mit euch!

Gemeinde: Und mit deinem Geiste!

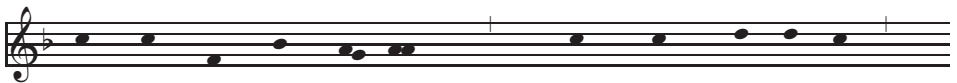
Gemeinde: Psalm im Wechsel zwischen Kanzel- und Taufsteinseite

Kantor*in:



Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

Gemeinde:



wie es war im Anfang jetzt und immerdar



und von Ewigkeit zu Ewigkeit A-men.

Liturg*in: Sündenbekenntnis/Klage

Kantor*in:



Kyrie e-lei-son.

Gemeinde:



Herr, erbarme dich.

Kantor*in:



Christe e-lei-son.

Gemeinde:



Christe, erbarme dich.

Kantor*in:



Kyrie e - lei - son.

Gemeinde:



Herr, erbarm dich über uns.

Liturg*in: Gnadenzuspruch

Kantor*in: (nicht in Advent und Passionszeit)



Ehre sei Gott in der Höhe

Gemeinde:

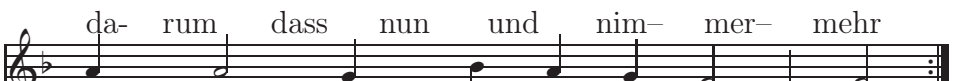


und auf Erden Fried, den Menschen ein Wohlgefallen.

Gemeinde: (in der Passionszeit EG 75,1, im Advent EG 1,5)



Al- lein Gott in der Höh sei Ehr



da- rum dass nun und nim- mer- mehr



und Dank für Sei- ne Gna- de
uns rüh- ren kann kein Scha- de.

Ein Wohl- ge- falln Gott an uns hat; nun ist groß Fried
ohn Un- ter- laß, all Fehd hat nun ein En- de.

Liturg*in: Tagesgebet

Presbyter*in: Lesung aus dem Alten Testament oder einer Epistel

Presbyter*in: Hallelujavers (entfällt in der Passionszeit)

Gemeinde: (nicht in Passionszeit. Ostern bis Pfingsten EG 100)

Halle - lu - ja, Halle - lu - ja, Halle - lu - ja.

Lied

Presbyter*in: Lesung aus den Evangelien

Presbyter*in: Ehr sei dir o Herre

Gemeinde:

Lob sei dir, o Christe.

Alle: Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde;
und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;

Er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters,
von dort wird Er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten und das Ewige Leben.
Amen

Lied

Liturg*in: Predigt

Innenkollekte für diakonische Aufgaben der Gemeinde

Liturg*in: Kasualabkündigungen

Lied

_____ Wenn Abendmahl gefeiert wird _____

Kantor*in:



Erhebet eure Herzen.

Gemeinde:



Wir erheben sie zum Herren.

Kantor*in:



Lasset uns Dank sagen dem Herren unserm Gotte.

Gemeinde:



Das ist würdig und recht.

Liturg*in: Abendmahlsgebet

Gemeinde:



Heilig, heilig, heilig, ist Gott, der Herre Zebaoth:
voll sind Himmel und Erde seiner Herrlichkeit.
Ho - si - an - na in der Hö — — he.
Gelobet sei, der da kommt im Namen des Herren,
Ho - si - an - na in der Hö — — he.

Liturg*in: Gebet zum Abendmahl

Liturg*in: Einsetzungsworte

Kantor*in:



Ge-heim-nis des Glau-bens:

Gemeinde:



Dei-nen Tod, o Herr, ver-kün-den wir,
und dei-ne Auf-er-ste-hung prei-sen wir,
bis du kommst in Herr-lich-keit.

Alle: Vater unser im Himmel,
geheiligt werde Dein Name!
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn Dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen

Friedensgruß Wir reichen einander die Hand: „Friede sei mit Dir!“

Gemeinde:



Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt,
erbarm dich unser. Christe, du Lamm Gottes,
der du trägst die Sünd der Welt, gib uns deinen Frieden.
A - - - - - men.

Austeilung Wir versammeln uns in großen Runden um den Altar zum Empfang des Abendmahls. In der ersten Runde wird Trauensaft im Kelch gereicht, in den nachfolgenden Runden Wein. Bei uns sind alle zum Abendmahl eingeladen, die sich mit uns im Glauben verbunden fühlen, auch die Kinder.

Liturg*in: Dank- und Sendungsgebet

Wenn kein Abendmahl gefeiert wird

Liturg*in: Fürbittgebet

Alle: Vater unser im Himmel,
geheiligt werde Dein Name!
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn Dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen

Abschluss

Lied

Liturg*in: Segen

Gemeinde:



A - men, Amen, A - men.

Musik zum Ausgang